



Jugendzentrum Geismar e.V. - Heidelbergasse 1 - 37083 Göttingen

Konzeptentwicklung und Situation des Stadtjugendrings aus Sicht des Jugendzentrums Geismar

Sehr geehrte Damen und Herren,

die gemeinsam mit städtischen und freien Trägern gestartete Weiterentwicklung der Offenen Jugendarbeit mit Erarbeitung und Umsetzung des Rahmenkonzeptes für die Offene Kinder- und Jugendarbeit in Göttingen dauert nunmehr seit zwei Jahre an.

Unserer Auffassung nach kommt dieser Prozess im Augenblick ins Stocken.

Seitens der Stadt können auf Grund von Einsparungen die notwendigen personellen Ressourcen, um den weiteren Prozess zu begleiten und zu organisieren, nicht erbracht werden.

Die wechselnden Zuständigkeiten haben offensichtlich dazu geführt, dass der Prozess nicht so reibungslos weiter entwickelt werden kann, wie bisher. Die Tatsache, dass es nun der dritte Mitarbeiter ist, der für die Koordination des Konzeptes zuständig ist und dass jeder sich neu einarbeiten musste, trägt zur Verlangsamung des Prozesses bei.

Der Stadtjugendring, vertreten durch Herrn Dames, hat aus unserer Sicht als unparteiischer Moderator maßgeblich am bisherigen Erfolg mitgewirkt.



Jugendzentrum Geismar e.V. - Heidelbeergasse 1 - 37083 Göttingen

Die grundsätzliche Qualität der Arbeit des Stadtjugendringes, der neben seinen wichtigen Kernaufgabe im Bereich der verbandlichen Jugendarbeit anders als viele andere Jugendringe auch über breite Kenntnisse im Bereich der offenen Jugendarbeit verfügt, steht sicherlich außer Frage.

Die derzeitige finanzielle Situation des Stadtjugendrings lässt es nicht zu personelle Ressourcen mit der weiteren Begleitung der Prozessentwicklung zu binden. Eine weitere und vor allem eine unabhängige Beratung/ Leitung der Prozessentwicklung ist allerdings unumgänglich. Die angestrebten Ziele bedürfen einer fachlichen Begleitung aus dem Kontext der Offenen Jugendarbeit. Die Hauptamtlichen der einzelnen Häuser mit dieser Aufgabe zu betrauen ist wegen der geringen Personalausstattung nicht möglich und auch strukturell nicht sinnvoll. Die Ziele mit ehrenamtlichen Kräften zu erfüllen ist schlicht und ergreifend nicht realistisch.

Es fehlt also an einer kompetenten, unabhängigen Organisationsstruktur.

Der Stadtjugendring hat während der Konzeptentwicklung bewiesen, dass er alle notwendigen Kompetenzen dafür mitbringt und genießt im gesamten Trägerspektrum auch die notwendige fachliche Anerkennung.

Aus diesen Gründen bitten wir sie das grundsätzliche Finanzierungsproblem des Stadtjugendrings zu lösen und den Stadtjugendring darüber hinaus so auszustatten, dass er bei der Umsetzung des Rahmenkonzeptes wieder mitarbeiten kann.

Handwritten signature
[Redacted area]